



LA FRANÇAISE
SYSTEMATIC ASSET MANAGEMENT

Jahresbericht La Française Systematic Global Listed Real Estate

vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

La Française Systematic Asset Management GmbH

La Française Systematic Asset Management GmbH
Neue Mainzer Str. 80
60311 Frankfurt am Main

Handelsregister:
Frankfurt HRB 34125

Geschäftsführung:
Berit Hamann
Dennis Jeske
Kay Scherf
Mark Wolter

www.la-francaise-systematic-am.com

La Française Systematic Global Listed Real Estate

Tätigkeitsbericht zum 31. Dezember 2022

La Française Systematic Global Listed Real Estate

Der Berichtszeitraum erstreckt sich vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.

Der La Française Systematic Global Listed Real Estate ist ein ausschüttender, diversifizierter Aktienfonds, der global in Immobilienaktien und REITs (Real Estate Investment Trusts) investiert. Auf Basis eines systematisch prognosefreien Investmentprozesses sollen liquide unterbewertete („Value“) Qualitätstitel („Quality“), welche zudem über eine Trendstabilität verfügen, ausgewählt werden. Zur Risikoreduktion werden zudem das Kursrisiko (Volatilität) zur Beurteilung von besonders hohen Verlustrisiken sowie Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt („Responsible Investment“), darunter vor allem die gute Unternehmensführung („Governance“). Die Länder- und Sektorengewichtung ergibt sich („Bottom-Up“) aus der regelmäßig überprüften Einzeltitelselektion. Alle Aktienpositionen werden grundsätzlich gleichgewichtet, mit regelmäßiger Anpassung der Gewichtung („Rebalancing“).

Für den La Française Systematic Global Listed Real Estate wurden bisher die Anteilklassen R und I gebildet.

Die wesentlichen Risiken des Investmentvermögens im Berichtsjahr bestanden in Marktpreisrisiken durch Kursverluste an ganzen Anlagemärkten und Einzelaktien sowie in Währungsrisiken. Durch die gegebene Risikostreuung gab es keine wesentlichen Adressausfallrisiken. Darüber hinaus bestanden auch keine anderen als wesentlich zu bezeichnenden Risiken.

Nahezu alle Assetklassen schlossen das Jahr mit einer negativen Performance ab. Somit gehörte 2022 mit dem Jahr 2002 (Platzen der Dotcom-Blase) und dem Jahr 2008 (Finanzmarktkrise) zu den schwierigsten der jüngeren Kapitalmarktgeschichte.

Drei wichtige Voraussetzungen für eine prosperierenden Wirtschaft sind Frieden, Preisstabilität und funktionierende Lieferketten. Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine, der am 24. Februar 2022 begann, ließ den seit 2014 schwelenden Russisch-Ukrainischen Konflikt eskalieren. Die unerwartete Eskalation führte zu starken Verwerfungen und Unsicherheit insbesondere an den europäischen Kapitalmärkten. Dies führte u.a. zu einem starken Anstieg der Energiepreise. Energie wird in allen Bereich des Wirtschaftens benötigt, die steigende Energiepreise führten zu Preissteigerungen in fast allen Bereichen.

Insgesamt spielte auf globaler Ebene ein Wiedererwachen der Inflation die Hauptrolle im Jahr 2022. Während Preissteigerungen in den vergangenen Jahren eine untergeordnete Rolle spielten, stieg die Inflation im Lauf des Jahres auf zweistellige Raten, was es seit den 1970er nicht mehr gegeben hatte.

Nicht nur der Krieg in Europa, sondern auch die Null-Covid-Politik Chinas hatte starken Einfluss auf die Funktionalität globaler Lieferketten sowie Verfügbarkeit von Gütern und Rohstoffen. Neben dem entstandenen Angebotsschock, erwies sich die expansive Geldpolitik über die letzte Dekade als nährstoffreicher Boden für die Inflation.

Als Reaktion auf die Ereignisse nutzten sowohl die amerikanische als auch die europäische Zentralbank ihr geldpolitisches Instrument den Zinssatz. Die dynamischen Zinserhöhungen belasteten erheblich die Rentenmärkte. Die Auswirkungen zeigten sich an der stark gestiegenen Volatilität der Rentenmärkte, die seit dem März 2022 deutlich über dem langfristigen Durchschnitt liegt. Auch die Aktienvolatilität erreichte im Verlauf des Jahres immer wieder Spitzen, beruhigte sich aber gegen Ende des Jahres wieder. Insgesamt korrelierten die Anlageklassen sehr stark und Diversifikationseffekte konnten nicht genutzt werden. Lediglich Rohstoffmärkte konnten sich der starken negativen Entwicklung entziehen.

Zum Jahresende notierten die internationalen Finanzmärkte im Vergleich zum Vorjahr deutlich niedriger. Am stärksten war der Rückgang bei Aktien der Schwellenländer (-19,8% in USD), gefolgt von amerikanischen Aktien (-17,9%, S&P in USD). Europäische Aktien (-8,8%, Euro Stoxx 50) und japanische Aktien (-7,4%, Nikkei 225 in JPY) notierten im einstelligen negativen Bereich. Unter der politischen Lage, Inflationsdruck und Zinssteigerungen litten insbesondere Wachstumsaktien (-28,8%, MSCI World Growth Index in USD) deutlich stärker als Value-Titel (-5,5%, MSCI World Value Index in USD). Auf Sektorebene zeigte sich ein sehr differenziertes Bild, während Nicht-Basiskonsumgüter bei -32,9% lagen, konnte Aktien aus dem Energiesektor um 47,4% zulegen.

Die Entwicklung der Portfoliozusammensetzung des La Française Systematic Global Listed Real Estate spiegelt diese Entwicklung wider.

Die Investitionsquote betrug zum Ende des Berichtszeitraums 99,65%. Im Berichtszeitraum wurde eine Wertentwicklung (gem. BVI-Methode) von -22,61 % für die Anteilklasse R und -22,00% für die Anteilklasse I erzielt.

Informationen zur Nachhaltigkeit

Der Investmentfonds ist im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungs-VO“) als Artikel 8 – Fonds klassifiziert.

Die nach den Artikeln 7 und 8 der Offenlegungs-VO und die nach der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 („Taxonomie-VO“) in die vorvertraglichen Informationen eines als Artikel 8 klassifizierten Fonds aufzunehmenden Angaben wurden in den Verkaufsprospekt mit Stand Januar 2023 aufgenommen. Der Verkaufsprospekt wurde am 30.12.2022 an die Bafin übermittelt und am 02.01.2023 auf der Internetseite der Gesellschaft veröffentlicht.

Die weiteren Angaben nach Artikel 11 der Offenlegungs-VO und Artikel 6 der Taxonomie-VO hinsichtlich der regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Offenlegungs-VO und Artikel 6 Absatz 1 der Taxonomie-VO genannten Finanzprodukten sind in dem Anhang „ESG Anhang“ zu diesem Jahresbericht enthalten.

La Française Systematic Global Listed Real Estate

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2022

	Kurswert in EUR	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände		28.555.615,18	100,15
1. Aktien		28.060.087,88	98,41
- Freizeit/Tourismus	586.460,81		2,06
- Real Estate	27.473.627,07		96,36
2. Investmentanteile		353.094,56	1,24
- Frankreich	353.094,56		1,24
3. Forderungen		220.304,91	0,77
4. Bankguthaben		-77.872,17	-0,27
II. Verbindlichkeiten		-43.107,50	-0,15
III. Fondsvermögen		28.512.507,68	100,00 ¹

¹ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

La Française Systematic Global Listed Real Estate

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Ausland										
US0147521092	Alexander's Inc.	STK		2.616	2.616	0	USD	220.060	539.402,16	1,89
GB0002869419	Big Yellow Group PLC	STK		48.804	12.018	0	GBP	11,470	630.917,87	2,21
CA0966311064	Boardwalk Real Estate Investment Trust	STK		16.689	19.189	2.500	CAD	49,430	570.476,31	2,00
AU000000BWP3	BWP Trust	STK		225.862	225.862	0	AUD	3,910	561.156,74	1,97
AT0000641352	CA Immobilien Anlagen AG	STK		18.655	19.310	655	EUR	28,350	528.869,25	1,85
US1331311027	Camden Property Trust	STK		5.441	5.533	92	USD	111,880	570.380,96	2,00
US12504L1098	CBRE Group Inc.	STK		7.706	895	1.114	USD	76,960	555.684,01	1,95
AU000000CLW0	Charter Hall Long WALE REIT	STK		208.949	9.012	26.242	AUD	4,430	588.177,33	2,06
AU000000CQR9	Charter Hall Retail REIT	STK		224.690	252.650	27.960	AUD	3,830	546.823,00	1,92
CA17039A1066	Choice Properties Reit	STK		59.340	60.240	900	CAD	14,760	605.690,26	2,12
SG1R89002252	City Developments Ltd.	STK		102.000	102.000	0	SGD	8,230	586.460,81	2,06
KYG2177B1014	CK Asset Holdings Ltd.	STK		90.000	90.000	0	HKD	48,050	519.157,01	1,82
CA1264621006	CT REIT	STK		51.152	0	9.875	CAD	15,590	551.474,49	1,93
CA26153W1095	Dream Industrial Real Est.I.Tr	STK		71.067	9.463	522	CAD	11,690	574.512,11	2,01
US30225T1025	Extra Space Storage Inc.	STK		3.151	3.151	3.960	USD	147,180	434.541,28	1,52
CA31890B1031	First Cap. Real Estate Inv.Tr.	STK		49.856	1.279	10.295	CAD	16,810	579.564,58	2,03
US32054K1034	First Indust.Realty Trust Inc.	STK		12.229	809	1.545	USD	48,260	552.983,41	1,94
US36467J1088	Gaming & Leisure Properties Inc.	STK		11.833	14.022	2.189	USD	52,090	577.541,32	2,03
US3742971092	Getty Realty Corp.	STK		20.589	20.589	0	USD	33,850	653.021,93	2,29
NZCPT0001S9	Goodman Property Trust	STK		473.522	40.895	25.300	NZD	2,020	566.823,37	1,99
CA3874371147	Granite REIT	STK		11.534	1.383	0	CAD	69,080	550.996,66	1,93
CA4039254079	H&R Real Estate Investm. Trust	STK		70.974	79.626	8.652	CAD	12,110	594.374,43	2,08
CA46071W2058	Interrent Real Estate Inv.Tr.	STK		65.185	6.299	3.128	CAD	12,800	576.998,03	2,02
CH0273774791	Intershop Holding AG	STK		917	997	80	CHF	603,000	559.978,73	1,96
CA49410M1023	Killam Apartment REIT	STK		49.298	3.720	0	CAD	16,210	552.623,06	1,94
US5290431015	Lexington Realty Trust	STK		60.449	10.612	3.642	USD	10,020	567.532,42	1,99
GB00B4WFW713	Londonmetric Property PLC	STK		285.976	75.156	11.950	GBP	1,723	555.352,66	1,95
GB00BYQ46T41	LXI REIT PLC	STK		407.633	454.291	46.658	GBP	1,126	517.322,92	1,81
US5663241090	Marcus & Millichap Inc.	STK		16.340	17.285	945	USD	34,450	527.442,49	1,85
US59522J1034	Mid-America Apartm. Comm. Inc.	STK		3.655	88	200	USD	156,990	537.642,02	1,89
AU000000NSR2	NATIONAL STORAGE REIT	STK		366.548	402.937	493.326	AUD	2,320	540.359,88	1,90
CA6674951059	NorthWest Healthcare Prop.REIT	STK		73.712	6.300	9.150	CAD	9,500	484.259,88	1,70
US71943U1043	Physicians Realty Trust	STK		39.274	39.274	0	USD	14,470	532.485,15	1,87
US74340W1036	ProLogis Inc.	STK		5.350	785	601	USD	112,730	565.102,37	1,98
US74460D1090	Public Storage	STK		2.142	322	558	USD	280,190	562.349,01	1,97
AU0000253502	Region Group	STK		350.223	350.223	0	AUD	2,710	603.084,56	2,12
CA7669101031	Riocan Real Estate Inv. Trust	STK		40.437	1.531	8.154	CAD	21,130	590.874,32	2,07
GB00B1N7Z094	Safestore Holdings PLC	STK		58.131	58.131	44.847	GBP	9,450	619.146,75	2,17
JP3420600003	Sekisui House Ltd.	STK		32.470	1.887	8.433	JPY	2.333,500	538.060,36	1,89
LU1883301340	Shurgard Self Storage S.A.	STK		13.887	13.887	0	EUR	42,850	595.057,95	2,09
CA83179X1087	SmartCentres Real Est.Inv.Tr.	STK		29.378	0	4.032	CAD	26,780	544.063,37	1,91
CA8661201167	Summit Industrial Income REIT	STK		43.634	4.425	6.100	CAD	22,690	684.661,98	2,40
SG1Q52922370	Suntec Real Estate Inv. Trust	STK		518.900	518.900	0	SGD	1,380	500.266,87	1,75
CH0008038389	Swiss Prime Site AG	STK		7.024	7.024	0	CHF	80,150	570.128,72	2,00
US88146M1018	Terreno Realty Corp.	STK		10.408	10.408	0	USD	56,870	554.605,73	1,95
CA89612W1023	Tricon Residential Inc.	STK		63.930	15.679	7.300	CAD	10,440	461.553,33	1,62
SG1S83002349	UOL Group Ltd.	STK		121.577	121.577	0	SGD	6,720	570.768,09	2,00
US9256521090	Vici Properties Inc.	STK		17.865	21.479	32.184	USD	32,400	542.352,78	1,90
US92936U1097	W.P. Carey Inc.	STK		7.613	7.613	0	USD	78,150	557.466,34	1,96
AU0000088064	Waypoint REIT Ltd.	STK		348.811	348.811	421.394	AUD	2,750	609.518,82	2,14
							EUR		28.060.087,88	98,41
Investmentanteile										
Gruppeneigene Investmentanteile										
FR0010609115	LA FRANCAISE - LF Trésorerie	ANT		3	16	17	EUR	106.998,350	353.094,56	1,24
							EUR		353.094,56	1,24
							EUR		28.413.182,44	99,65
Summe Wertpapiervermögen										
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds										
							EUR		-77.872,17	-0,27
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen										
Verwahrstelle		DKK		43.712,20			%	100,000	5.878,10	0,02
Verwahrstelle		NOK		407,25			%	100,000	38,74	0,00
Verwahrstelle		SEK		854,20			%	100,000	76,81	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
Verwahrstelle		AUD		169,61			%	100,000	107,77	0,00
Verwahrstelle		CAD		382,37			%	100,000	264,42	0,00
Verwahrstelle		CHF		549,49			%	100,000	556,47	0,00
Verwahrstelle		GBP		580,00			%	100,000	653,71	0,00
Verwahrstelle		HKD		470,28			%	100,000	56,46	0,00
Verwahrstelle		JPY		66.010,00			%	100,000	468,76	0,00
Verwahrstelle		SGD		441,90			%	100,000	308,72	0,00
Verwahrstelle		USD		168,86			%	100,000	158,22	0,00

Sonstige Vermögensgegenstände				EUR	220.304,91	0,77
Forderungen aus Anteilzeichnungen	EUR	9.223,63			9.223,63	0,03
Dividendenforderungen Aktien	EUR	0,23			0,23	0,00
Dividendenforderungen Aktien	USD	3.151,75			2.953,15	0,01
Dividendenforderungen REIT	AUD	105.988,91			67.348,00	0,24
Dividendenforderungen REIT	CAD	33.137,16			22.915,64	0,08
Dividendenforderungen REIT	GBP	10.398,14			11.719,52	0,04
Dividendenforderungen REIT	USD	33.543,06			31.429,43	0,11
Quellensteuererstattungsansprüche	DKK	79.085,94			10.634,91	0,04
Quellensteuererstattungsansprüche	EUR	49.225,20			49.225,20	0,17
Quellensteuererstattungsansprüche	GBP	13.180,28			14.855,20	0,05
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme				EUR	-86.440,35	-0,30
EUR-Kredite bei:						
Verwahrstelle	EUR	-86.440,35		% 100,000	-86.440,35	-0,30
Sonstige Verbindlichkeiten				EUR	-43.107,50	-0,15
Verbindlichkeiten aus Anteilrückkäufen	EUR	-179,06			-179,06	0,00
Verbindlichkeiten Verwaltungsvergütung (Klasse I)	EUR	-132,84			-132,84	0,00
Verbindlichkeiten Verwaltungsvergütung (Klasse R)	EUR	-42.795,60			-42.795,60	-0,15
Fondsvermögen				EUR	28.512.507,68	100,00²
Zurechnung auf Anteilscheinklassen:						
La Française Systematic Global Listed Real Estate I						
Anteiliges Fondsvermögen				EUR	151.170,29	
Anteilwert				EUR	1.467,67	
Umlaufende Anteile				STK	103	
La Française Systematic Global Listed Real Estate R						
Anteiliges Fondsvermögen				EUR	28.361.337,39	
Anteilwert				EUR	26,56	
Umlaufende Anteile				STK	1.067.684	

² Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
 Alle Vermögenswerte: Kurse per 30.12.2022

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australische Dollar (AUD)	1.57375 = 1 EUR
Britisches Pfund (GBP)	0,88725 = 1 EUR
Dänische Krone (DKK)	7,43645 = 1 EUR
Hong-Kong Dollar (HKD)	8.32985 = 1 EUR
Japanische Yen (JPY)	140.8183 = 1 EUR
Kanadische Dollar (CAD)	1.44605 = 1 EUR
Neuseeland Dollar (NZD)	1,6875 = 1 EUR
Norwegische Krone (NOK)	10,5135 = 1 EUR
Schwedische Krone (SEK)	11,12025 = 1 EUR
Schweizer Franken (CHF)	0,98745 = 1 EUR
Singapur Dollar (SGD)	1.4314 = 1 EUR
US-Dollar (USD)	1,06725 = 1 EUR

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Inland					
DE000LEG1110	LEG Immobilien SE	STK	0	5.912	
DE000A3H3L51	Vonovia SE - Anrechte	STK	0	11.028	
Ausland					
AU000000ABP9	Abacus Property Group	STK	0	323.204	
US0084921008	Agree Realty Corp.	STK	8.994	8.994	
US0152711091	Alexandria Real Est. Equ. Inc.	STK	0	3.858	
CA0194561027	Allied Prop. Real Est. Inv. Tr	STK	21.347	21.347	
CA04315L1058	Artis Real Estate Investment Trust	STK	75.894	75.894	
SG1M77906915	Ascendas Real Estate Inv.Trust	STK	368.354	368.354	
US0534841012	Avalonbay Communities Inc.	STK	97	3.453	
CA1349211054	Cdn Apartm. Prop. R.Es.Inv.Tr.	STK	370	18.594	
AU000000CIP0	Centuria Industrial REIT	STK	0	290.230	
JP3046410001	Daiwa Sec. Living Invest. Corp	STK	0	800	
CA26153M5072	Dream Unlimited Corp.	STK	0	29.071	
US2644115055	Duke Realty Corp.	STK	138	13.473	
US29476L1070	Equity Residential	STK	8.660	8.660	
SG1CI9000006	Fraser's Logistics & Commercial Trust	STK	739.231	739.231	
AU000000GMG2	Goodman Group	STK	0	44.950	
AU000000GOZ8	Growthpoint Properties Austr.	STK	242.290	242.290	
US48020Q1076	Jones Lang Lasalle Inc.	STK	0	3.141	
US4893981070	Kennedy-Wilson Holdings Inc.	STK	33.091	69.170	
SG1AF6000009	Keppel DC REIT	STK	8.278	473.367	
FI4000312251	Kojamo Oyj	STK	0	35.187	
US53223X1072	Life Storage Inc.	STK	0	5.831	
SG2C32962814	Mapletree Industrial Trust	STK	343.109	343.109	
US65158N1028	Newmark Group Inc.	STK	0	51.095	
JP3041770003	NTT DU REIT Investment Corp.	STK	0	616	
SG1V52937132	Parkway Life Real Est. Inv. TST	STK	229.634	229.634	
US69360J1079	PS Business Parks Inc.	STK	71	4.677	
GB00BLMQ9L68	Secure Income REIT PLC	STK	133.343	133.343	
GB00B5ZN1N88	Segro PLC	STK	7.176	50.665	
US85254J1025	STAG Industrial Inc.	STK	0	18.527	
GB00BG49KP99	Tritax Big Box REIT PLC	STK	12.472	266.455	
GB00BYV8MN78	Urban Logistics REIT PLC	STK	318.834	318.834	
NZCHPE0001S4	Vital Healthcare Property Trust	STK	17.369	411.381	
NZVHPE0004S8	Vital Healthcare Property Trust - Anrechte	STK	41.385	41.385	
BE0974349814	Warehouses De Pauw N.V.	STK	0	17.855	

Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich / La Française Systematic Global Listed Real Estate
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022

	insgesamt EUR	insgesamt EUR
I. Erträge		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		1.147.543,64
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		266,73
3. Abzug ausländischer Quellensteuer		-232.096,35
4. Sonstige Erträge		1.273,69
davon: Sonstiges	1.273,69	
Summe der Erträge		916.987,71
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-583.424,65
2. Sonstige Aufwendungen		-7.059,38
davon: Verwahrtgelt	-458,63	
davon: Sonstiges	-6.600,75	
Summe der Aufwendungen		-590.484,03
III. Ordentlicher Nettoertrag		326.503,68
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		2.654.084,29
2. Realisierte Verluste		-3.115.716,35
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-461.632,06
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-135.128,38
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-4.831.457,75
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-3.483.056,53
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-8.314.514,28
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-8.449.642,66

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	2022 EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		38.468.701,30
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		-181.212,96
2. Mittelzufluss (netto)		-1.333.509,99
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.669.492,13	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.849.230,16	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-153.771,96	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		8.171,99
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.804.668,57	-8.449.642,66
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	-3.490.804,16	
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	-19.041,55	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		28.512.507,68

Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich / La Française Systematic Global Listed Real Estate I
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022

	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil ³⁾ EUR
I. Erträge			
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		6.066,48	58,898
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		1,42	0,014
3. Abzug ausländischer Quellensteuer		-1.227,01	-11,913
4. Sonstige Erträge		6,74	0,065
davon: Sonstiges	6,74		0,065
Summe der Erträge		4.847,63	47,064
II. Aufwendungen			
1. Verwaltungsvergütung		-1.802,57	-17,501
2. Sonstige Aufwendungen		-37,31	-0,362
davon: Verwarentgelt	-2,43		-0,024
davon: Sonstiges	-34,88		-0,339
Summe der Aufwendungen		-1.839,88	-17,863
III. Ordentlicher Nettoertrag		3.007,75	29,201
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		14.014,51	136,063
2. Realisierte Verluste		-16.471,22	-159,915
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-2.456,71	-23,852
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		551,04	5,350
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-26.789,18	-260,089
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-19.041,55	-184,869
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-45.830,73	-444,959
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-45.279,69	-439,609

Entwicklung des Sondervermögens

	2022 EUR	2022 EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		349.513,18
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		-3.071,56
2. Mittelzufluss (netto)		-150.322,54
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.449,42	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-153.771,96	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		330,90
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-45.279,69
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	-26.789,18	
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	-19.041,55	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		151.170,29

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		24.788,20	240,662
1. Vortrag aus dem Vorjahr		24.237,16	235,312
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		551,04	5,350
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		23.284,32	226,061
1. Der Wiederanlage zugeführt		608,78	5,910
2. Vortrag auf neue Rechnung		22.675,54	220,151
III. Gesamtausschüttung		1.503,88	14,601
1. Endausschüttung		1.503,88	14,601

³ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich / La Française Systematic Global Listed Real Estate R
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022

	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Erträge			
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		1.141.477,16	1,069
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		265,31	0,000
3. Abzug ausländischer Quellensteuer		-230.869,34	-0,216
4. Sonstige Erträge		1.266,95	0,001
davon: Sonstiges	1.266,95		0,001
Summe der Erträge		912.140,08	0,854
II. Aufwendungen			
1. Verwaltungsvergütung		-581.622,08	-0,545
2. Sonstige Aufwendungen		-7.022,07	-0,007
davon: Verwarentgelt	-456,20		0,000
davon: Sonstiges	-6.565,87		-0,006
Summe der Aufwendungen		-588.644,15	-0,551
III. Ordentlicher Nettoertrag		323.495,93	0,303
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		2.640.069,78	2,473
2. Realisierte Verluste		-3.099.245,13	-2,903
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-459.175,35	-0,430
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-135.679,42	-0,127
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-4.804.668,57	-4,500
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-3.464.014,98	-3,244
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-8.268.683,55	-7,745
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-8.404.362,97	-7,872

Entwicklung des Sondervermögens

	2022 EUR	2022 EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		38.119.188,12
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		-178.141,40
2. Mittelzufluss (netto)		-1.183.187,45
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.669.492,13	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.852.679,58	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		7.841,09
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-8.404.362,97
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	-4.804.668,57	
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	-3.464.014,98	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		28.361.337,39

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		4.415.948,57	4,136
1. Vortrag aus dem Vorjahr		4.288.977,26	4,017
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-135.679,42	-0,127
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ⁴		262.650,73	0,246
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		4.254.200,60	3,985
1. Der Wiederanlage zugeführt		0,00	0,000
2. Vortrag auf neue Rechnung		4.254.200,60	3,985
III. Gesamtausschüttung		161.747,97	0,151
1. Endausschüttung		161.747,97	0,151

⁴ Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich von im Geschäftsjahr realisierten Verluste, die damit bei der Berechnung der Ausschüttung unberücksichtigt bleiben; im Ergebnis kann sich damit für das laufende oder für künftige Geschäftsjahre eine Substanzausschüttung im investimentrechtlichen Sinne ergeben.

**Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre /La Française Systematic Global Listed Real Estate I
Geschäftsjahr**

	Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2022	151.170,29	1.467,67
2021	349.513,18	1.899,53
2020	848.229,79	1.531,10
2019	2.405.976,23	1.716,10

**Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre / La Française Systematic Global Listed Real Estate R
Geschäftsjahr**

	Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2022	28.361.337,39	26,56
2021	38.119.188,12	34,49
2020	32.114.996,69	27,79
2019	39.296.478,57	31,38

La Française Systematic Global Listed Real Estate

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Im Geschäftsjahr sind keine Derivategeschäfte abgeschlossen worden

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

La Française Systematic Global Listed Real Estate I

International Security Identification Number (ISIN)

DE000A0MKQM3

Anteilwert	EUR	1.467,67
Umlaufende Anteile	STK	103
Anleger		Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag	%	0,00
Aktueller Rücknahmeabschlag	%	0,00
Verwaltungsvergütung p. a.	%	0,75
Ertragsverwendung		ausschüttend

La Française Systematic Global Listed Real Estate R

International Security Identification Number (ISIN)

DE0009763276

Anteilwert	EUR	26,56
Umlaufende Anteile	STK	1.067.684
Anleger		Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag	%	5,00
Aktueller Rücknahmeabschlag	%	0,00
Verwaltungsvergütung p. a.	%	1,50
Ertragsverwendung		ausschüttend

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

99,65

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

0,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte während des Geschäftsjahres sowie zum Berichtsstichtag per 31.12.2022 grundsätzlich zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Im Geschäftsjahr sowie zum Berichtsstichtag per 31.12.2022 wurden die folgenden Vermögensgegenstände nicht zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs bewertet:

Bankguthaben und sonst. Vermögensgegenstände	zum Nennwert
Verbindlichkeiten	zum Rückzahlungsbetrag
Fremdwährungsumrechnung	auf Basis der Closing Spot-Kurse von WM Company / Reuters

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote gem. § 16 (1) Nr.3 KARBV

Gesamtkostenquote (in %)

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

La Française Systematic Global Listed Real Estate I	1,07
La Française Systematic Global Listed Real Estate R	1,82

Portfolio Turnover Rate (PTR)

1,78

Die PTR gibt die Umschlagshäufigkeit der Anteile des Sondervermögens an und wird folgendermaßen ermittelt: Der niedrigere Betrag des Gegenwertes der Käufe und Verkäufe der Vermögensgegenstände des betreffenden Berichtszeitraums dividiert durch den durchschnittlichen Nettoinventarwert.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritten gezahlten Vergütungen exkl. Ertragsausgleich **EUR** **2.067,93**

La Française Systematic Global Listed Real Estate I		
Feste Verwaltungsvergütung	EUR	-3.662,25
Kostenpauschale	EUR	5.730,18
davon: Verwahrstellengebühren	EUR	0,00
davon: Depotgebühren	EUR	0,00
davon: Drittanbietergebühren	EUR	0,00
davon: Gebühren für Quellensteuerrückforderungen	EUR	0,00
davon: Dienstleistungskosten	EUR	0,00
davon: Prüfungskosten	EUR	0,00

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritten gezahlten Vergütungen exkl. Ertragsausgleich **EUR** **604.050,01**

La Française Systematic Global Listed Real Estate R		
Feste Verwaltungsvergütung	EUR	499.607,35
Kostenpauschale *)	EUR	95.210,12
davon: Verwahrstellengebühren	EUR	23.718,35
davon: Depotgebühren	EUR	4.746,30
davon: Drittanbietergebühren	EUR	0,00
davon: Gebühren für Quellensteuerrückforderungen	EUR	0,00
davon: Dienstleistungskosten	EUR	6.247,50
davon: Prüfungskosten	EUR	2.504,95

*) Die Verwaltungsvergütung und Kostenpauschale übersteigenden Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft getragen.

Transaktionskosten**EUR****36.060,94**

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Angaben zu den Kosten

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt keine Vergütung an Vermittler.

Das Sondervermögen hat im Geschäftsjahr folgende Investmentanteile mit ihren entsprechenden Verwaltungsvergütungen gehalten:

LA FRANCAISE - LF Trésorerie

FR0010609115

0,09%

Erläuterungen zur Ertrags- und Aufwandsrechnung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zu Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß Verordnung (EU) Nr. 2015/2365

Im Geschäftsjahr wurden keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 2015/2365 abgeschlossen.

Angaben zur Vergütung gemäß KAGB § 101 (4) 1.-5.:

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Anmerkungen von La Française

Systematic Asset Management GmbH

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten

2710

* Angabe in TEUR

Mitarbeitervergütung

* Geschäftsjahr 2021

davon feste Vergütung

2257

* Angabe in TEUR

* Geschäftsjahr 2021

davon variable Vergütung

453

* Angabe in TEUR

* Geschäftsjahr 2021

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen

0

* Angabe in TEUR

* Geschäftsjahr 2021

Zahl der Mitarbeiter der KVG

26

* mit GF

Höhe des gezahlten Carried Interest

0

* Angabe in TEUR

* Geschäftsjahr 2021

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an

1984

* Angabe in TEUR

Risktaker

0

* Geschäftsjahr 2021

davon Geschäftsleiter

0

davon andere Führungskräfte

0

davon andere Risikoträger

0

davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen

0

davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe

0

Die Vergütungspolitik orientiert sich an den Regelungen des § 37 KAGB Abs. 1 für Kapitalverwaltungsgesellschaften und den Vorgaben der geänderten Richtlinie 2009/65/EG (Artikel 14a Abs. 2 und 14b Abs. 1, 3 und 4 OGAW-RL).

Der Aufsichtsrat der La Française Systematic Asset Management GmbH (LFSAM) legt auf Vorschlag der Geschäftsführung die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese mindestens einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung verantwortlich. Die Grundsätze der Vergütungspolitik sind vom Aufsichtsrat der Gesellschaft zu genehmigen. Zusätzlich wurde von der Groupe La Française (GLF) für alle Unternehmen des Konsolidierungskreises ein Vergütungsausschuss eingerichtet, um Kompetenzen und Unabhängigkeiten bei der Beurteilung der Richtlinie, den Vergütungspraktiken und den Anreizen für das Risikomanagement nachzuweisen. Der Vergütungsausschuss setzt sich aus 4 Mitgliedern zusammen: aus dem CEO der CMNE, dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates der GLF und einem Mitglied des Aufsichtsrates der GLF.

Der Vergütungsausschuss setzt sich aus 4 Mitgliedern zusammen: aus dem CEO der CMNE, dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates der GLF und einem Mitglied des Aufsichtsrates der GLF.

Die Vergütung der Mitarbeiter der LFSAM besteht aus den folgenden Anteilen:

- einem festen Anteil, der den Mitarbeiter für die zufriedenstellende Erfüllung seiner Aufgaben entschädigt und
- einer variablen Komponente, die ein Anreizsystem beinhaltet, das darauf abzielt, die individuelle Leistung des betreffenden Mitarbeiters, seine Beiträge und sein Verhalten, die Leistung der operativen Einheit, zu der er gehört und die Ergebnisse der Gesellschaft als Ganzes und ihr Beitrag zum Ergebnis der GLF hervorzuheben bzw. zu belohnen.

Der feste Anteil der Gesamtvergütung eines Mitarbeiters berücksichtigt seine Position und seinen Verantwortungsbereich. Der feste Anteil ist hoch genug, um die Einstellung und die Stabilität der Belegschaft zu begünstigen und keine Risikobereitschaft bei Mitarbeitern hervorzurufen, so dass deren Tätigkeit keinen wesentlichen Einfluss auf die Risikobereitschaft der Gesellschaft haben dürfte.

Die Mitarbeiter der LFSAM, die ihre Ziele erreicht haben (d.h. die quantitativen und qualitative Kriterien erfüllt haben) können eine variable Vergütung erhalten. Darüber hinaus werden Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen eingestellt werden und denen eine variable Vergütungskomponente gewährt wird, unabhängig von der Leistung der von ihnen kontrollierten Geschäftsfelder, nach Erreichen der mit ihren Funktionen verbundenen Ziele, vergütet.

Richtlinie 2009/384/EG Abschnitt 8 a):

Informationen über den Beschlussfassungsprozess, auf den sich die Vergütungspolitik stützt, gegebenenfalls einschließlich der Informationen über die Zusammensetzung und das Mandat des Vergütungsausschusses, Name des externen Beraters, dessen Dienste bei der Festlegung der Vergütungspolitik in Anspruch genommen wurden, und Rolle der beteiligten Kreise

Richtlinie 2009/384/EG Abschnitt 8 b):

Informationen über die Verbindung zwischen Vergütung und Leistung

Die LFSAM hat sich für den "Bonuspool" als globales variables Vergütungssystem entschieden.

Dieser hängt von der jährlichen Performance des Unternehmens und der Geschäftseinheit der Gruppe (d. h. der GLF), zu der das Unternehmen gehört, ab. Die quantitativen Parameter zur Berechnung des "Bonuspools" sind das Finanzergebnis des Geschäftsjahres sowie die tatsächlich bei der GLF für das betreffende Geschäftsjahr eingegangenen Performancegebühren. Der variable Anteil, der an den betreffenden Mitarbeiter zu zahlen ist, wird sowohl nach quantitativen als auch nach qualitativen Kriterien festgelegt

Der „Bonuspool“ wird an jeden Mitarbeiter mit einem doppelten Verteilungsschlüssel verteilt, abhängig vom Beitrag seiner Geschäftseinheit zum GLF-Ergebnis und seiner eigenen Zielerreichung.

Im Einzelfall kann die Höhe der variablen Vergütungskomponente für die betroffenen Mitarbeiter bis zu maximal 200% der festen Vergütungskomponente betragen und darf die vom Vergütungsausschuss festgelegte Obergrenze nicht überschreiten.

Darüber hinaus hat die Gesellschaft ein System eingerichtet, das speziell auf den variablen Teil der Vergütung der „risikorelevanten Mitarbeiter“ zugeschnitten ist. Gemäß einem jährlich wiederkehrenden qualitativen und quantitativen Analyseverfahren werden die risikorelevanten Mitarbeiter identifiziert. Bei diesen Personen wird ein Anteil von mindestens 50 % der variablen Vergütung (ab einem Schwellenwert von 75 TEUR) über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben. Diese 50% (Deferred Bonus) werden auf einen Fondsbasket indexiert und schrittweise über drei Jahre aufgeteilt. Die Zahlung des „Deferred Bonus“ erfolgt unter der Voraussetzung, dass die Bedingungen für das Vorhandensein und die Nichtanwendung einer Risikoanpassungsmaßnahme nach dem Ergebnis des jeweiligen Geschäftsjahrs erfüllt sind.

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2021 erfolgte durch den Vergütungsausschuss. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass das Vergütungssystem im Geschäftsjahr 2021 angemessen ausgestaltet war und den regulatorischen Anforderungen entsprach.

Folgende Änderungen sind zwischen der Vergütungspolitik 2021 und Vergütungspolitik 2020 erfolgt:

- Neue Anforderungen gem. Art 5 Verordnung (EU) 2019/2088 Offenlegungsverordnung
- Wegfall von Gratisaktien
- Anpassung der Zusammensetzung des Ausschusses.

1. Richtlinie 2009/384/EG Abschnitt 8 c-d):

Informationen über die Kriterien, die für die Leistungsbemessung und die Risikoanpassung zugrunde gelegt werden und über die Leistungskriterien, auf die sich der Anspruch auf den Bezug von Aktien, Optionen oder anderen variablen Vergütungsbestandteilen gründet.

2. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB und Art. 107 Abs. 4 AIFM-VO

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Bearbeiterhinweis: § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB i.V.m. Art. 14b Abs. 1 Buchst. c) und d) OGAW-RL

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik
Bearbeiterhinweis: Artikel 5 Abse. 1 und 2 Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten

Aufnahme von Angaben über den Umgang mit und die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen der Vergütungspolitik

ANHANG IV

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: **La Francaise Systematic Global Listed Real Estate**

Unternehmenskennung (LEI-Code): **5299008F5PESWI4UG897**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

- | <input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja | <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ____% | <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0 % an nachhaltigen Investitionen |
| <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind | <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind |
| <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind | <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind |
| <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____% | <input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel |
| | <input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt . |



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Vermögen des Fonds wurde im Berichtszeitraum in Investments investiert, die systematisch ökologische, soziale oder die verantwortungsvolle Unternehmensführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) beachten. Hierbei wurden beispielsweise die Aspekte Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit, Berichterstattung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet. Durch den Einsatz eines ESG-Faktors erhielten die ausgewählten Investments eine hohe Bewertung, welche nach ökologischen (E), sozialen (S) und nach Kriterien der guten Unternehmensführung (G) gute Kennzahlen aufwiesen. Die ESG-Bewertung erfolgte durch das Research-Center der La Française Gruppe. Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob und inwieweit der Investmentfonds auf die beworbenen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Zunächst wurde das gesamte für die La Française Gruppe mögliche Anlageuniversum anhand einer für alle Produkte geltenden Ausschlussrichtlinie, welche sich vornehmlich an ESG-Kriterien aber auch weiteren Grundsätzen orientiert, beschränkt.

Somit werden die folgenden Emittenten aufgrund der Ausschlussrichtlinie der La Française-Gruppe systematisch (basierend auf prozentualen Höchstgrenzen) ausgeschlossen:

- Emittenten mit Bezug zu Kohle
- Emittenten mit Bezug zu unkonventionellen fossilen Energieträgern
- Emittenten mit Bezug zu kontroversen Waffen
- Emittenten mit Bezug zu Tabak sowie
- Unternehmen mit Sitz in Ländern, die auf der schwarzen Liste und der roten Liste sensibler Länder aufgeführt sind und im Einzelfall eine Genehmigung durch die Compliance-Abteilung von LFSAM erfordern. Diese von der Compliance-Abteilung des LFSAM gepflegten und aktualisierten Listen werden im Hinblick auf internationale Sanktionen und deren Auswirkungen in Bezug auf Terrorismus und Korruption erstellt.

Aus dem durch die Anwendung der Ausschlusskriterien reduzierten Investmentuniversum wurden die besten 80% der Unternehmen nach ESG-Score ausgewählt. Das Fondsmanagement der La Française Systematic Asset Management GmbH wählte mind. 95 Aktien mittels ihres Multi-Faktormodells aus.

Das Multi-Faktormodells besteht aus den Faktoren Quality, Value, Momentum, low Risk und low Carbon. Durch den low Carbon Faktor erhalten die Unternehmen einen hohen Score, welche über einen geringen CO₂-Ausstoss verfügen. Das Ziel war es, den CO₂-Fußabdruck des Portfolios im Vergleich zum Investmentuniversum signifikant zu reduzieren. Der Auswahlprozess wurde regelmäßig wiederholt.

Die Gesellschaft hat zudem die Prinzipien für verantwortliches Investieren (UN Principles for Responsible Investment, „PRI“) im Investmentprozess zugrunde gelegt.

Der Investmentfonds berücksichtigte zudem die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß Anhang 1, Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 (auch „OffenlegungsVO“).

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

- **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**
Im Allgemeinen haben sich alle Umwelt-, Sozial- und Governance-Indikatoren während des Berichtszeitraumes gut entwickelt. Aber da die Nachhaltigkeitsfaktoren, die für die Bewertung jeder Investition verwendet werden, variieren, können wir keine Gesamtpunktzahl angeben.
Sämtliche für den Investmentfonds verbindlich angewandten Ausschlusskriterien wurden im Berichtszeitraum eingehalten.
- **...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**
- **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**
Es wurden mit dem Finanzprodukt ökologische und/oder soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen angestrebt.
- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**
Es wurden mit dem Finanzprodukt ökologische und/oder soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen angestrebt.
 - **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**
Durch die strikte Anwendung der Ausschlusskriterien und der Berücksichtigung des PAI-Assessment des externen Datenproviders ISS ESG berücksichtigt der Investmentfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß Anhang 1, Tabelle 1 der Verordnung (EU) 2022/1288.
 - **Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:**
Der Investmentfonds wird auf Verstöße gegen die 10 Prinzipien des Global Compact (UN Global Compact) überprüft.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Durch die strikte Anwendung der Ausschlusskriterien und der Berücksichtigung des PAI-Assessment des externen Datenproviders ISS ESG berücksichtigt der Investmentfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß Anhang 1, Tabelle 1 der Verordnung (EU) 2022/1288.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Ermittlung der Top-15-Hauptinvestitionen erfolgt auf vier Stichtage im Jahr (31. März, 30. Juni, 30. September und 31. Dezember) mit jeweils dem Durchschnittswert der Hauptinvestition.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:
01.01.2022 bis 31.12.2022

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
SUMMIT INDUSTRIAL INCOME REI	Real Estate	2,15%	Kanada
FIRST CAPITAL REAL ESTATE IN	Real Estate	2,07%	Kanada
PUBLIC STORAGE	Real Estate	2,06%	USA
VICI PROPERTIES INC	Real Estate	2,04%	USA
RIOCAN REAL ESTATE INVST TR	Real Estate	2,03%	Kanada
PROLOGIS INC	Real Estate	2,02%	USA
TRICON RESIDENTIAL INC	Real Estate	2,02%	Kanada
SMARTCENTRES REAL ESTATE INV	Real Estate	2,02%	Kanada
NATIONAL STORAGE REIT	Real Estate	2,01%	Australien
CT REAL ESTATE INVESTMENT TR	Real Estate	2,01%	Kanada
FIRST INDUSTRIAL REALTY TR	Real Estate	2,01%	USA
LXP INDUSTRIAL TRUST	Real Estate	2,00%	USA
MID-AMERICA APARTMENT COMM	Real Estate	1,98%	USA
CHARTER HALL LONG WALE REIT	Real Estate	1,97%	Australien
SEKISUI HOUSE LTD	Consumer Discretionary	1,97%	Japan



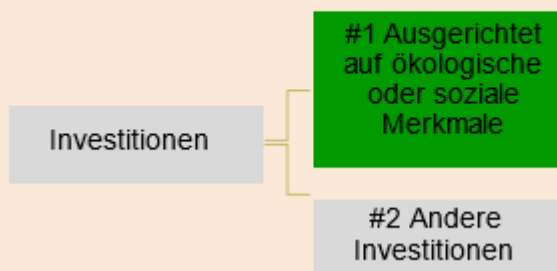
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit Nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen 93,44%.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

- **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds ist ein global investierender Aktienfonds mit Branchenschwerpunkt. Im Vordergrund stand die Auswahl der Einzeltitel, die unter anderem auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale der Anlagestrategie ausgerichtet war. Diese erfolgt nach einem rein systematischen, prognosefreien Punktesystem auf Basis von Rangfolgen, wobei auch Nachhaltigkeitskriterien und gute Unternehmensführung berücksichtigt wurden. Die La Française Gruppe stellt das eigene Research-Center mit Sitz in London und Paris in den Mittelpunkt des Sustainable-Investment-Ansatzes, um passende Lösungen, anzubieten. Dies erfolgte im Berichtszeitraum auch für diesen Investmentfond. So betrug die Quote der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen zum Berichtsstichtag 93,44%. Die Anderen Investitionen bestanden im Berichtszeitraum aus Barmitteln zur Liquiditätssteuerung, Derivaten oder Finanzinstrumenten, die die Nachhaltigkeitsanforderungen nicht erfüllen oder für die nicht genügend Daten verfügbar sind, um das Vorliegen dieser zu beurteilen. Bei letztgenannten wurden aber die für den Investmentfonds verbindlich definierten Ausschlüsse eingehalten.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Real Estate: 93,91%

Weitere diesbezügliche generelle Informationen können zudem im Abschnitt „Tätigkeitsbericht“ eingesehen werden.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

Umsatzerlöse, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Investmentfonds strebt keine Investition an, die mit einem Umweltziel der EU-Taxonomie konform sind.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**
N/A

● ~~**Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**~~

sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es werden mit dem Finanzprodukt ökologische und/oder soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Es werden mit dem Finanzprodukt ökologische und/oder soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Die Anderen Investitionen bestanden im Berichtszeitraum aus Barmitteln zur Liquiditätssteuerung, Derivaten oder Finanzinstrumenten, die die Nachhaltigkeitsanforderungen nicht erfüllen oder für die nicht genügend Daten verfügbar sind, um das Vorliegen dieser zu beurteilen. Bei letztgenannten wurden aber die für den Investmentfonds verbindlich definierten Ausschlüsse eingehalten.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Gesellschaft hat für dieses Finanzprodukt verbindliche Ausschlusskriterien festgelegt, welche sich an ESG-Kriterien orientieren. Diese Prüfung wurde in das unabhängige interne Risikomanagement integriert, welches mittels geeigneter technischer Systeme die spezifischen Anforderungen, die sich aus dem ESG-Investmentprozess ergeben, überwacht. Dem Portfoliomanagement werden zudem regelmäßig Positiv-/Negativlisten für die Beachtung im Investmentprozess zur Verfügung gestellt. Die Listen werden (so weit wie möglich) im System implementiert und überwacht. In Fällen in denen bisher noch keine systemische Überprüfung gewährleistet werden kann, wird eine Prüfung im Portfoliomanagement sichergestellt.

Es wurde zudem ein ESG-Scoring-Modell angewendet.

Der Investmentfonds berücksichtigte zudem die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß Anhang 1, Tabelle 1 der OffenlegungsVO.

Ferner werden die Prinzipien für verantwortliches Investieren (UN Principles for Responsible Investment, „PRI“) beachtet.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Investmentfonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**
N/A
- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**
N/A
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**
N/A
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**
N/A

Frankfurt am Main, den 04. April 2023

La Française Systematic Asset Management GmbH
Die Geschäftsführung

„VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS“

An die La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens La Française Systematic Global Listed Real Estate – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.12.2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten – Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Frankfurt am Main, 4. April 2023

FFA Frankfurt Finance Audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schliemann
Wirtschaftsprüfer

ANGABEN ZUR GESELLSCHAFT

La Française Systematic Asset Management GmbH

Neue Mainzer Str. 80

60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69 97 57 43 -0

Fax: +49 (0) 69 97 57 43 -81

info-am@la-francaise.com

www.la-francaise-systematic-am.com

Haftendes Eigenkapital

€ 7,4 Mio., Stand 31.12.2022

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital

€ 2,6 Mio., Stand 31.12.2022

Gesellschafter

Groupe La Française

Paris

Geschäftsführer

Berit Hamann, 20355 Hamburg

Dennis Jeske, 20144 Hamburg

Kay Scherf, 63110 Rodgau

Mark Wolter, 50937 Köln (seit 01.09.2022)

Verwahrstelle

Firmierung bis zum 30.09.2022:

BNP Paribas Securities Services S.C.A.

Zweigniederlassung Frankfurt am Main

Firmierung ab 01.10.2022:

BNP Paribas S.A.

Niederlassung Deutschland

Adresse bis zum 31.01.2022:

Europa-Allee 12

60327 Frankfurt am Main

Adresse seit 01.02.2022:

Senckenberganlage 19

60325 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital: € 1.881 Mio.

Stand 31.12.2021

Wirtschaftsprüfer

FFA Frankfurt Finance Audit GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Philippe Lecomte

CEO La Française AM Finance Services

Head Business & Corporate Development

Groupe La Française

Paris

Vorsitzender

Mark Wolter (bis zum 31.08.2022)

Country Head Germany La Française Gruppe

Managing Director La Française Real Estate

Managers (REM)

Frankfurt

Stellvertretender Vorsitzender

Philippe Verdier (seit 01.09.2022)

Chief Financial Officer

Group La Française,

Paris

Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Sybille Hofmann

Unabhängige Aufsichtsrätin

Verbandsmitglied bei

BVI Bundesverband

Investment und Asset Management e.V.

Frankfurt am Main



LA FRANÇAISE

SYSTEMATIC ASSET MANAGEMENT

La Française Systematic Asset Management GmbH

Neue Mainzer Str. 80
60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69 97 57 43 -0

Fax: +49 (0) 69 97 57 43 -81

info-am@la-francaise.com

www.la-francaise-systematic-am.com